

Tauberzeitung vom 16.03.2013

Unterbalbach

Versammlung im neuen Vereinsheim

Der Ortsverein Königshofen-Unterbalbach des Deutschen Roten Kreuzes traf sich zur ersten Hauptversammlung im neuen Anwesen. Nach langer Zeit des Umbaus ist das Vereinsheim im Schulhof Unterbalbach fertig.

Begrüßen konnte der Vorsitzende des Ortsvereins Königshofen-Unterbalbach, Roland Zembsch, zahlreiche Mitglieder. Tina Wiedermann ließ im Anschluss die letztjährige Versammlung Revue passieren. Dann übergab sie das Wort an das Bereitschaftsleitungs-Team Martin Haas und Regina Zembsch. Beide lobten die gute Zusammenarbeit der Arbeitsgruppen mit der Bereitschaftsleitung, sei es bei den zahllosen Diensten, Blutspendenaktionen oder Altkleidersäckesammlungen.

Man habe bereits einen sehr hohen Ausbildungsstandard erreicht, dennoch müsse man sich stets fortbilden. Sie verkündete in diesem Rahmen das Angebot, die Rettungshelferausbildung im Kreisverband Tauberbischofsheim im Herbst diesen Jahres zu absolvieren. Weiterhin teilte sie mit, dass 2012 stolze 2652 Stunden von den Aktiven geleistet wurden. Ebenfalls betonte sie die gute Planung und Durchführung von einer Vielzahl an Sanitätsdiensten, wobei der Jubiläumsumzug der Karnevalsgesellschaft Königshofen hervorzuheben sei. Dabei waren 27 Personen im Einsatz, von denen die Bereitschaft 19 stellte. Daneben waren viele fleißige Hände bei der Umsetzung der Blutspendenaktionen vonnöten. Im Moment sei man schon wieder bei der Vorbereitung, da am 21. März bereits der nächste Spendetermin in der Tauber-Franken-Halle sein wird. Der Krankenwagen, den die Bereitschaft im Rahmen des Katastrophenschutzes erhielt, habe nun einen Stellplatz in Königshofen erhalten. Auch der Sanitätsraum in der Tauber-Franken-Halle sei optimiert worden und erhielt einen neuen Anstrich. Außerdem habe die Jugend einen hohen Stellenwert, weshalb man erfreut über die sechs neuen JRKler ist, die die zwei Altersgruppen verstärken. Dass das Programm des Nachwuchses mit Kreativität und Abwechslung glänzt, wurde beim Bericht der JRK-Leiterin Bettina Zembsch deutlich.

Der Kassenprüfer Georg Moll informierte stellvertretend für Simone Schuppler über die positive Finanzlage. Der Ortsverein befinde sich trotz Ausgaben für das neue Vereinshaus in fünfstelliger Höhe in einer guten finanziellen Lage. Des Weiteren bescheinigte er ihr die vorbildliche Führung der Einnahmen und Ausgaben, weshalb er die Entlastung des Vorstandes beantragte, die einstimmig erteilt wurde. Ferner verabschiedeten die Ehrenamtlichen an diesem Abend ihre neue Ortsvereinsatzung.

Michael Dosch bedankte sich auch im Namen von Herta Wolf für die Einladung. Weiterhin sprach er seinen Dank für die Bereitschaftsleitung und ihr großes Engagement aus. Der Kreisgeschäftsführer beglückwünschte zum neuen Vereinshaus. Er hob hervor, dass die Gemeinschaft in Sachen Ausbildungsstand die führende im gesamten Kreisverband sei. Herta Wolf verwies auf die Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Die Kreisbereitschaftsleiterin betonte, wie wichtig doch das JRK und der Nachwuchs seien. Abschließend wünsche sie dem Festakt mit "Tag der offenen Tür" zum 60-jährigen Bestehen am 23. Juni einen harmonischen Verlauf.

Seit zehn Jahren gehört Martina Baier, Anna-Lena Buchmann, Sarah Buchmann, Anna-Lena Kavcic, Marie-Christin Kavcic, Simone Schuppler, Adam Segeritz, Simon Segeritz,

Svenja Stang und Katharina Oßwald der Rot-Kreuz-Gemeinschaft an. Ebenfalls gebührt Martin Haas, Melanie Hofmann, Roland Freitag und Andreas Moll Ehre für 15 Jahre Mitgliedschaft. Stolze 30 Jahre mehr - somit 45 Jahre - ist der ehemalige Vorsitzende Wilhelm Barthel im Zeichen des DRK aktiv. Paula Graf und Anton Martin, die bei der Gründung des Ortsvereines vor 60 Jahren dabei waren, ehrte man für diese lange Zeitspanne. Paula Graf, Margarethe Schieß, Walter Graf, Anton Martin und Julius Weis wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.



Verdiente langjährige DRK-Mitglieder (von links): Vorsitzender Roland Zembsch, Anton Martin (60 Jahre), Kreisgeschäftsführer Michael Dosch, Martina Baier (zehn Jahre), Wilhelm Barthel (45 Jahre), Marie-Christin Kavcic (zehn Jahre), Adam Segeritz (zehn Jahre), Simon Segeritz (zehn Jahre), Martin Haas (15 Jahre) und Kreisbereitschaftsleiterin Herta Wolf



Die neue Ehrenmitglieder des DRK-Ortsvereines Königshofen/Unterbalbach (von links): Anton Martin, Margarethe Schieß und Julius Weis.